



## Antrag

<b>Vorlage-Nr.:</b>	AT/0044/2014		<b>Datum:</b>	31.03.2014
<b>Verfasser:</b>	02-SPD-Ratsfraktion	<b>Az:</b>		
<b>Gremienweg:</b>				
<b>10.04.2014</b>	<b>Stadtrat</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP                      öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
<b>Betreff:</b> <b>Antrag der SPD-Ratsfraktion: Umbenennung der Goebensiedlung in Goebenpark</b>				

**Beschlussentwurf:**

Der Rat möge beschließen,  
die Verwaltung wird beauftragt, die Umbenennung der Goebensiedlung in Goebenpark in die Wege zu leiten.

**Begründung:**

Die beiden neuen Eigentümer der Goebensiedlung, denen nunmehr über 90% der Goebensiedlung gehört, gestalten seit drei Jahren die Wohnblocks in moderne, barrierefreie Mietwohnungen um. Von Anfang an geschieht dies unter dem werbenden Arbeitstitel „Goebenpark“. Damit wird ein positiver Beitrag zur Schaffung moderner, stadtnaher Mietwohnungen (Mietpreis zwischen 4,- € bis 7,- €/m<sup>2</sup>) geleistet. Ein großer Teil der Neumieter kommt von außerhalb in die Stadt Koblenz.

Da eine Umnummerierung der Wohnblocks bereits erfolgt ist und eine Umbenennung auch den Interessen der Mieter entspricht, würde der Name Goebenpark den neuen Charakter dieses Wohngebietes unterstreichen.